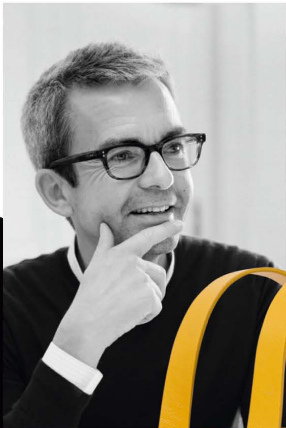


STYLE
ADVICE

Auch eine Tasche, in die das halbe Leben passt, soll stilvoll aussehen. Achten Sie daher auf Formstabilität. Im Trend: Taschen, die man lang oder kurz tragen kann. Naturtöne oder klassische Prints passen mehrere Saisons, klare Formen passen zu Business-Outfits und lässiger Mode gleichermaßen.



DIE NEUE

Seit Sommer 2010 gibt es vom erfolgreichsten Modelabel der Schweiz, von Akris, auch Taschen. Design: Albert Kriemler, der mit seinem Bruder das Familienunternehmen in dritter Generation leitet. „Alexa“ ist aus Kalbsleder, das Trapez am Charm fungiert als Logo. Ab CHF 1805,-. www.akris.ch



DIE LÄSSIGE

Katka und Zuzka Griesbach setzen auf Authentizität. Die ersten Taschen waren aus einem alten Ledersofa, der Look, als ob man die Tasche schon ewig hätte, haftet auch den neuesten Modellen an. Gefertigt in einer kleinen Manufaktur in der Schweiz, ist praktisch jedes Stück ein Unikat. „Mara“, aus Nubuk, um CHF 820,-. www.griesbachweb.com



TASCHEN
ALLES
IN EINER
HAND

Frauen fühlen sich am wohlsten, wenn sie alles dabei haben: Agenda, Make-up, Schlüssel, Smartphone und vielleicht sogar ein Tablet. Schweizer Designer tragen dem Wunsch Rechnung.

V

ielleicht ist es die unmittelbare Nähe zu Italien, die dafür sorgt, dass es in der Schweiz eine kleine, aber feine Szene von hervorragenden Taschendesignern gibt. Aber auch immer mehr Modelabels erweitern ihr Portfolio um eine Range des unverzichtbaren Begleiters. Qualität wird großgeschrieben, oft ist Handarbeit im Spiel, immer der Einsatz von unbedenklichen Rohstoffen und die Produktion im Land oder eben im benachbarten Europa. Die guten Stücke haben ihren Preis, sind aber dafür weit mehr als nur eine Saison tragbar. Spannend: Bei vielen Marken steht eine Frau hinter dem Design. Das schlägt sich vor allem in praktischen Details der Taschen nieder. Denn bei allem Modebewusstsein ist doch eines unabdingbar: Wer uns täglich am Arm hängt, muss funktionieren. Oder?



DIE KONSEQUENTE

Florence Bachofen-Székely hat viele Jahre für Firmen wie Swarovski entworfen, bis sie sich vor rund 5 Jahren komplett auf eine eigene Leder-Accessoire-Linie konzentrierte. Der Erfolg ist riesig, seit zwei Jahren gibt es den eigenen Shop. Begehrt: Beutel, CHF 750,- und Ausgehtasche um CHF 695,- aus Kalbsleder mit Straußenprint. www.floaccessoires.com



DIE ÜBER-
RASCHEDE

Barbara Tschanen-Meyer führt die Lady Lederwaren AG in dritter Generation. Im Frühjahr 2009 gründete sie ihr eigenes Label 07 14, das mit außergewöhnlichen Designs und unkonventionellen Marketing-Ideen (Werbefotos mit einem splitternackten Ex-Mister Schweiz z. B.) den Stil der Firma revolutioniert. Kuhfelltasche um CHF 530,-. www.0714.ch



DIE TRADITIONELLE

Die Taschen mit dem Phönix-MM-Logo sind weltweit zu Statussymbolen geworden. Mirija Mollerus unterstützt ihren Vater Ernst mehr und mehr in der Firma, die 1984 in der Schweiz gegründet wurde. Die Linie „Flow“ ist aus beschichtetem Canvas, Bestseller ist die in der Größe einer Shoppingbag. Um CHF 650,-. www.mollerus.com